

 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

Protokoll zur Lenkungsausschusssitzung der Kommunalen Allianz Main-Wein-Garten e.V.

Sitzungstermin: Freitag, den 2. Juni 2023 um 10.00 Uhr

Sitzungsort, -raum: Dr.-Robert-Kaderschafka-Haus in Leinach (Hauptstraße 30)

Teilnehmer gemäß Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Benkert, Thomas – Gemeinde Erlabrunn Brohm, Waldemar – Gemeinde Margetshöchheim Gerhard, Karl – Gemeinde Retzstadt Hemmelmann, Herbert – Gemeinde Himmelstadt Kipke, Joachim – Markt Zell a. Main Mager, Arno – Gemeinde Leinach Röhm, Michael – Gemeinde Thüngersheim Wohlfart, Stefan – Markt Zellingen

entschuldigt

2. Bürgermeisterin

Schäfer, Marie-Luise – Gemeinde Himmelstadt

Allianzmanagement

Klüpfel, Anna

Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken

Manger, Michael

Landratsamt Main-Spessart

Dr. Reeg, Tatjana

Landratsamt Würzburg

Neubert, Rico entschuldigt

Anlage:

Präsentation der Juni-Sitzung des Lenkungsausschusses Zu TOP 3: Zusammenfassung Bauhofkooperationskonzept für Gemeinderäte

TOP 1: Begrüßung der Mitglieder und Eröffnung der Sitzung

Der 1. Vorsitzende der Allianz, Bürgermeister Michael Röhm, heißt alle Anwesenden herzlich willkommen und eröffnet die Lenkungsausschusssitzung. Vors. Röhm begrüßt im Besonderen Frau Dr. Reeg als Vertreterin für das Regionalmanagement Main-Spessart. Bgm. Hemmelmann lässt sich für die heutige Sitzung entschuldigen. 2. Bgm.
Schäfer ist als seine Vertretung anwesend. Herr Neubert lässt sich ebenfalls entschuldigen. Herr Manger und Bgm.
Kipke werden sich voraussichtlich um einige Minuten verspäten.

Der Vors. Bgm. Röhm stellt die form- und fristgerechte Ladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Lenkungsausschusses fest.

TOP 2: Besprechung und Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28.04.2023

1. Vors. Bgm. Röhm stellt fest, dass es keine Anmerkungen zur Sitzungsniederschrift gibt. Die Niederschrift der Lenkungsausschusssitzung vom 28.04.2023 wird einstimmig mit einer Enthaltung genehmigt (6:0).



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

TOP 3: Bauhofkooperationskonzept

Bgm. Kipke betritt um 10:10 Uhr und Herr Manger um 10:17 Uhr den Sitzungsaal.

• Bauhofbesichtigung Hohenroth

Frau Klüpfel informiert die Bgm. über die Bestätigung des Termins für die Besichtigung der BauGe Brend-Saale am Samstag, den 29. Juli 2023 durch Bgm. Straub (Hohenroth) und Herrn Griebel (Bauhofleiter). Als Uhrzeit für die Abfahrt empfiehlt sich wieder 08:00/08:30 Uhr sodass mit der Besichtigung vor Ort zwischen 09:00/09:30 Uhr begonnen werden kann. Die Bgm. schlagen außerdem ein gemeinsames Mittagessen als Abschluss der Veranstaltung vor. Als Location bietet sich ggf. das Restaurant vom letzten Bauhofbesuch an. Für die Fahrt soll ein Bus organisiert werden. Das letzte Angebot der Firma Lyst betrug 515 €/brutto (Platz für 49 Personen). Frau Klüpfel informiert die Bgm. außerdem über die Anmerkung von Hr. Schaupp (Bauhofleiter Thüngersheim) auch die Bauhofmitarbeiter*innen zu diesem Termin einzuladen. Der Mainpostartikel über die Präsentation der Machbarkeitsstudie von Frau Haupt hatte bei den Mitarbeiter*innen für Unruhe gesorgt. Sie hätten sich gewünscht ehr über das Vorhaben informiert zu werden. Die Bgm. entscheiden sich dazu zunächst eine Besichtigung mit den Gemeinderät*innen durchzuführen und später noch einmal eine gesonderte Fahrt für die Bauhofmitarbeiter*innen zu organisieren.

• Zusammenfassung für Gemeinderät*innen

Da die Machbarkeitsstudie von Frau Haupt sehr umfangreich ist, hat Frau Klüpfel die wichtigsten Informationen der Studie sowie die Erkenntnisse aus der Bauhofbesichtigung vom 28.02.2023 noch einmal für die Gemeinderät*innen zusammengefasst. Sie bittet die Bgm. darum, diese an alle Gemeinderät*innen weiterzuleiten und bereits jetzt über die geplante Besichtigung der BauGe Brend Saale am 29.07.2023 zu informieren. Eine gesonderte Einladung wird noch einmal vom Allianzmanagement versendet. Wie bereits in der April-Sitzung besprochen, sollen bis Herbst die Gemeinderatsbeschlüsse gefasst werden.

• Relevante und rechtl. Verpflichtende Schulungen für Bauhofmitarbeiter

Wie in der April-Sitzung besprochen, hat Herr Benkert in der Zwischenzeit die rechtlichen Fragen zum Thema Bauhofschulungen an Herrn Freitag (IAS-Freitag - Industrielle Arbeitssicherheit – Beratung und Betreuung) weitergeleitet. Für Bauhofmitarbeiter*innen werden zahlreiche Schulungen und Unterweisungen angeboten, bei denen Unsicherheit herrscht, in wieweit diese gesetzlich vorgeschrieben sind. Herr Freitag soll deshalb Antworten zu folgenden Fragen geben:

- Welche Schulungen/Unterweisungen sind gesetzlich vorgeschrieben?
- In welchen Zeitintervallen müssen diese aufgefrischt werden?
- Für welche Tätigkeiten werden gesonderte Unterweisungen/Schulungen/Weiterbildungen benötigt?
- Welche Schulungen sind außerdem sinnvoll für die Mitarbeiter?

Bez. der anfallenden Kosten für die Beratung einigen sich die Bgm. darauf, dass diese von der ILE übernommen werden.

	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
To Do	Weiterleitung der Zusammenfassung der Machbarkeits- studie an die Gemeinderät*innen inkl. Info über die Ende Juli geplante Besichtigung der BauGe Brend-Saale	ILE-Bgm.	09.06.2023
	Absprache Uhrzeit und Mittagessen sowie Teilnehmerzahlen mit Herrn Griebel	AM	13.06.2023
	Organisation Reisebus	AM	13.06.2023
	Einladung für Gemeinderät*innen erstellen	AM	16.06.2023

TOP 4: Gemeinde-App und Integration der ILE

• Gemeinde-Apps der ILE-Kommunen

Die Mitgliedskommunen nutzen aktuell folgende Gemeinde-Apps bzw. planen folgende Apps in Zukunft zu nutzen:

- Cosmema: Zell am Main, Margetshöchheim, Erlabrunn, Thüngersheim (neu)
- Bayern Funk: Retzstadt
- Kommuna: Leinach



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

- Der Markt Zellingen hat bereits einen Vertrag von Cosmema vorliegen
- Die Gemeinde Himmelstadt plant eine Vorstellung der App in der kommenden GR-Sitzung

Vors. Röhm erläutert, dass es Unstimmigkeiten bez. des Bezugs der Daten von Webseiten anderer Entwickler gibt. Durch das von der Firma Cosmema beworbene automatische einspeisen der Daten der Website in die App werden Urheberrechte verletzt. Die Entwickler der Gemeinde-Website Thüngersheim untersagen Cosmema die automatische Verknüpfung der Daten auf der Website mit der Gemeinde-App. Nur Verlinkungen sind möglich. Auch Bgm. Brohm bestätigt dieses Problem der Urheberrechtsverletzung. Es sollte im Voraus mit den Entwicklern der Website über eine Verknüpfung gesprochen werden. Auch Cosmema entwickelt Gemeindewebsites allerdings würden dann noch einmal Mehrkosten zusätzlich zur App-Entwicklung für die Kommunen anfallen.

• Integration der ILE in die App von Cosmema

Laut Herrn Vollnhals ist die Integration der ILE in die Gemeinde-Apps ebenfalls möglich z.B. interkommunaler Veranstaltungskalender, Regionalvermarkter, News von Website der ILE ... Es wird ein Filter integriert, mit dem die Nutzer sich die Veranstaltungen oder auch Regionalvermarkter in der Region anzeigen lassen können. Lt. Herrn Vollnhals können auch Kommunen, die die App selbst nicht nutzen, mit einbezogen werden dann würden jedoch ggf. Mehrkosten anfallen.

Vors. Röhm schlägt vor zunächst die Apps auf Gemeindeebene umzusetzen und ggf. im Nachgang über eine Integration der ILE zu sprechen. Es könne jedoch bereits im Vorfeld mit den Entwicklern der ILE-Website über eine Mögliche Verknüpfung mit der App gesprochen werden. Um die Urheberrechte nicht zu verletzen muss der Entwickler sein Einverständnis geben.

To Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
10 00	Einverständnis der Agentur "Die Hottingers" abfragen	AM	21.07.2023

TOP 5: Evaluationsworkshop der ILE an der SDF Klosterlangheim

Frau Klüpfel informiert die Bgm. über den Evaluationsworkshop am Mo. 19. Juni und Di. 20. Juni an der SDF Klosterlangheim. Insgesamt haben sich 14 Personen zum Evaluationsseminar angemeldet. Die Seminarleitung übernehmen Frau Gerstberger (ALE Ufr.) und Herr Kubenka (ALE Oberbayern). Die offizielle Einladung wurde bereits am 22.05. von der SDF an alle Teilnehmenden versendet. Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin erhält ein Einzelzimmer im Korbstadt-Hotel Krone in Lichtenfels (Check-in nach Seminarende). Des Weiteren hat Frau Klüpfel bereits eine Projektübersicht über alle Projekte aus dem ILEK der Allianz erstellt und den aktuellen Projektstatus zugeordnet (abgeschlossen, in Arbeit, noch nicht begonnen). Die Projektübersicht wird im Seminar weiterbearbeitet. Frau Klüpfel wird diese noch vor Ihrem Urlaub an das Amt weiterleiten.

Zeitplan

Montag, 19. Juni 2023

- Eintreffen und Begrüßung: 09:30 Uhr

- Start des Workshops: 10:00 Uhr (Mittagessen 12:30 Uhr – 13:30 Uhr)

Ende: 18:00 Uhr

→ Check-in Hotel Krone

→ später gemeinsames Abendessen

Dienstag, 20. Juni 2023

Start: 09:00 UhrEnde: 12:30 Uhr

→ Anschließend Abschlussmittagessen

Kosten

Die Rechnung für den Workshop wird an die ILE gesendet. Die Kosten werden im Anschluss von der ILE auf die Kommunen aufgeteilt.

- Die Grundgebühr: 1.400 €

- Anteilige Teilnahmegebühr: 60 €/Teilnehmer (= 840 €/14 Teiln.)



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

- Gesamt: 2.240 €

Den örtlichen Teilnehmern entstehen It. SDF mit Ausnahme von Getränkekosten, Ausgaben für das Abendessen und eventuellen Kosten für die Anreise keine weiteren Aufwendungen.

• Fahrgemeinschaft

Vors. Röhm hatte in der April-Sitzung bereits vorgeschlagen Fahrgemeinschaften zu bilden. Frau Klüpfel wird mit Frau Kempf eine Fahrgemeinschaft bilden. Außerdem hat sich 2. Bgm. Götz als Fahrer angeboten. Er wird Bgm. Benkert mitnehmen und hätte noch Platz für zwei weitere Mitfahrer. Folgende Fahrgemeinschaften werden vorgeschlagen:

- 1. Herr Götz, Herr Benkert, Herr Mager und Herr Klüpfel
- 2. Herr Röhm, Frau Heußner, Herr Gerhard und Herr Happ
- 3. Herr Kipke, Herr Wohlfart, Herr Hemmelmann und Frau Haimann

Frau Klüpfel bittet die Bgm. sich noch einmal bez. Fahrer, Abfahrtsort und -zeit untereinander abzusüprechen.

To Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Projektliste an Frau Gerstberger weiterleiten	AM	02.06.2023
	Präsentation für Evaluationsworkshop erstellen und an	AM	16.06.2023
	Frau Gerstberger weiterleiten		
	Infos zu den Fahrgemeinschaften an alle Teilnehmer	AM	02.06.2023
	weiterleiten		

TOP 6: Interkommunales Ökokonto

Der Zwischenbericht wurde von Herrn Marquart und Herrn Mayer fertiggestellt und vom Allianzmanagement an die Bgm. weitergeleitet. Der Bericht beinhaltet die Informationen aus der Zwischenpräsentation (März-Sitzung) sowie die Steckbriefe zu den zukünftigen Baumaßnahmen → detaillierte Übersicht über den Ausgleichsbedarf der einzelnen Kommunen. Des Weiteren ging die zweite Teilrechnung i.H.v. 20.825 € beim Allianzmanagement ein. Diese wurde bereits beglichen. Folgende Abschnitte wurden in Rechnung gestellt: Zweiter Teil v. Abschnitt 1: Ausgangslage - Überprüfung und Dokumentation des Bestandes an kommunalen Kompensationsflächen und -maßnahmen, Abschnitt 2 Ermittlung des zu erwartenden Ausgleichsbedarfs, Abschnitt 3: Überprüfung der Suchkulisse, Überprüfung aufgewerteter und entwickelbarer Flächen, Abschnitt 6: (z.T.): Projektmanagement. Im nächsten Schritt erfolgt eine genauere Erfassung des Ausgangszustandes der Flächen, für die ein Konzept und eine Aufwertung durch die Gemeinde geplant ist.

Frau Klüpfel merkt an, dass die ILE den Kommunen voraussichtlich in der Juli-Sitzung einen Abschlag für das Projekt in Rechnung stellen muss. Auch für die Kosten der IT-Fachkraft wird in Zukunft eine Abschlagszahlung nötig sein. Die Bgm. einigen sich darauf, dass die Höhe des Abschlags auf Grundlage der Einwohnerzahlen berechnet werden soll.

Ta Da	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
To Do	Rechnungen Abschlagszahlung Ökokonto für Juni-Sitzung vorbereiten	AM	21.07.2023

TOP 7: Beschluss der Tagesordnung für die Mitgliederversammlung der ILE

- Entwurf Tagesordnung Mitgliederversammlung 21. Juni 2023 in Himmelstadt
 - TOP 1: Begrüßung der Mitglieder und Eröffnung der Sitzung
 - TOP 2: Tätigkeitsbericht des Allianzmanagements
 - TOP 3: Bericht über die Finanzen des Vereins
 - TOP 4: Bericht der Kassenprüferinnen
 - **TOP 5: Entlastung des Vorstandes**
 - TOP 6: Beschluss der Erhöhung des Mitgliedsbeitrages und der Änderung der Beitragsordnung
 - TOP 7: Sonstiges, Wünsche, Anregungen



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetshöchheim \cdot Retzstadt \cdot Thüngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

Bei der Erststellung hat sich Frau Klüpfel an der Tagesordnung aus dem Vorjahr orientiert. Der TOP 6 wurde ergänzt. Grund ist die Weiterbeschäftigung von Frau Klüpfel und die Rückkehr von Frau Kempf aus der Elternzeit und die damit zusammenhängende Erhöhung der Mitgliedsbeiträge.

Die Mitgliederversammlung findet um 09.30 Uhr statt. Im Anschluss folgt die Juli-Sitzung des Lenkungsausschusses.

TOP 6: Beschluss der Erhöhung des Mitgliedsbeitrages und der Änderung der Beitragsordnung

Lt. § 4 Abs. 4 der Vereinssatzung beschließt die MV u.a. den Mitgliedsbeitrag und die Beitragsordnung. Auf Grund der Weiterbeschäftigung von Frau Klüpfel und der Rückkehr von Frau Kempf muss der Mitgliedsbeitrag um 0,70 € auf 1,70 €/Einwohner erhöht werden (siehe Protokoll Februar-Sitzung). Diese Erhöhung muss in der Beitragsordnung berücksichtigt werden. Die Beitragsordnung muss deshalb angepasst/geändert und erneut beschlossen werden. Für 2023 wurde bereits 1 € pro Einwohner Mitgliedsbeitrag gezahlt – die restl. 0,70 € sollen nun nach der Mitgliederversammlung gezahlt werden.

Frau Klüpfel wird die Rechnung für die Nachzahlung des Mitgliedsbeitrags vorbereiten und zur Mitgliederversammlung mitbringen.

Beschluss:

Der Lenkungsausschuss beschließt die von Frau Klüpfel vorgelegte Tagesordnung für die Mitgliederversammlung am 21. Juli 2023 in Himmelstadt.

- Einstimmig (8:0) -

T. D.	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
To Do	Einladung zur Mitgliederversammlung erstellen und versenden (an ILE-Bgm. und Rechnungsprüferinnen)	AM	23.06.2023
	Terminfindung Rechnungsprüfung (2. Bgm. Heßdörfer, 2. Bgm. Frau Schäfer, Bgm. Hemmelmann)	AM	Spätestens 2 Wo- chen vor MV
	Vorbereitung der Rechnungsprüfung (Prüfung der Zahlungsbelege und Kontoauszüge, Erstellung der Einnahmen- und Ausgabenübersicht)	AM	Bis zum Termin der Rechnungs- prüfung
	Protokoll Rechnungsprüfung	AM	14.07.2023
	Tätigkeitsbericht 2022 um Finanzbericht ergänzen	AM	14.07.2023
	Anpassung der Beitragsordnung	AM	14.07.2023
	Arbeitsmaterialen Mitgliederversammlung zusammenstellen und an Mitglieder weiterleiten (Tätigkeitsbericht 2022, Einnahmen- und Ausgabenübersicht 2022, Protokoll Rechnungsprüfung, Entwurf Beitragsordnung)	AM	17.07.2023
	Rechnungen Nachzahlung Mitgliedsbeitrag erstellen	AM	21.07.2023

TOP 8: Aktuelles aus dem Allianzmanagement

Bauhofschulungen

Ökologische Pflege von Grünflächen

- Montag, 22.05.2023 in Margetshöchheim
- Kostenlos durchgeführt von der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege Frau Tokarek und Biodiversitätsberatung Frau Malec (beide LK Würzburg)
- Kombination aus Theorie und Praxis
- Im Fokus stand der Schutz von Insekten und die Schaffung neuer Lebensräume
- Worauf muss bei der Mahd geachtet werden?
- Wie erkennt man Lebensräume und pflegt diese ökologisch?
- Die Schulung kam sehr gut bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen an



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

- Weitere Schulung zum Thema Heckenschnitt ist im Herbst geplant
- Pressemitteilung wurde an die MP gesendet und auf der Website der ILE veröffentlicht
- Die Räumlichkeiten wurden von der Gemeinde Margetshöchheim kostenlos zur Verfügung gestellt

Elektrotechnische Unterweisung

- Freitag, 26.05.2023 in Erlabrunn
- Jährliche Auffrischung für Elektrotechnisch Unterwiesene Personen
- Die Räumlichkeiten und die Verpflegung wurde von der Gemeinde Erlabrunn kostenlos bereitgestellt
- Die Kosten der Unterweisung werden den Kommunen auf Basis der Teilnehmerzahl in Rechnung gestellt

Bgm. Brohm schlägt vor, für die Schulungen die Räumlichkeiten in den Kommunen umsonst zur Verfügung zu stellen. Kosten für Verpflegung sollen über die ILE abgerechnet werden. Die Bgm. beschließen dies in Zukunft so handzuhaben.

Online-Veranstaltung "Energiewende & Klimaanpassung" vom 03.05.2023

- Veranstaltung vom Bereich Zentrale Aufgaben (BZA) der Verwaltung für Ländliche Entwicklung
- Dringender Handlungsbedarf bei Klimaschutz und Klimaanpassung
- Viele Maßnahmen setzen bei Kommunen an
- Bürgerschaft muss mitgenommen werden (Barriere im Kopf abbauen)
- Vorstellung von Praxisbeispielen in den Bereichen Stromversorgung, Wärmeversorgung, Mobilität, Klimaanpassung z.B. Kostenloste Energieberatung (WESPE), Förderung Steckersolaranlagen (Regnitz-Aisch), Bürgersolarpark (Rothenburg o.d.T.), interkommunale Wärmeplanung (Landkreis Lörrach), elektrischer Bürgerbus
 (NorA), Carsharing (Altmühl-Mönchwald-Region) ...
- Förderprogramme: Kommunalrichtlinie vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Förderrichtlinie für kommunalen Klimaschutz vom Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Fachtagung der Bayerischen Verwaltung für ländliche Entwicklung vom 25.05.2023 in Essenbach/Online

- Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Motto: Menschen.Ideen.Werte mehr Wertschöpfung im ländlichen Raum
- Einstieg zum Thema Landwirtschaft und Wirtschaft (Familienunternehmen)

Praxisbeispiele

- Lokale Wertschöpfung durch Bürgerenergie (Oliver K. Eifertinger, Bürgerenergiegenossenschaft Pfaffenhofen)
- Landkramer Vernetzung von Dorfläden und Direktvermarktern (Katrin Moritz, Maschinenring Ebersberg)
- Regiothek –Wertschöpfung durch regionale Lebensmittel (Alexander Treml, Regiothek Passau)
- Netzwerk HeimatUnternehmen Bayerischer Wald (Lisa Späthe und Lisa Ditz, HeimatEntwicklerinnen Frauenau)

• Rückmeldung Kempf bez. Rückkehr aus der Elternzeit

- Aktuell noch keinen Betreuungsplatz vorhanden (erst Ende des Jahres in Aussicht)
- Zeit soll mit Tagesmutter überbrückt werden
- Aktuell Gespräche mit verschiedenen Tagesmüttern aber noch keine Zusage
- Start im Juli nicht möglich

To Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Unterlagen der Veranstaltungen an Bgm. weiterleiten	AM	12.06.2023
	Mit Steuerberater bez. Elterngelt, Elternzeit und Rück- kehr von Frau Kempf sprechen	AM	Vor Rückkehr von Frau Kempf
	Rechnungen Elektrotechnische Unterweisung erstellen und an Bgm. weiterleiten	AM	Nach Rechnungs- eingang des Schu- lungsanbieters
	Hr. Iff bez. ILE-Tag kontaktieren	AM	21.06.2023



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

TOP 9: Aktuelles aus den Ämtern

Landratsamt Main-Spessart

Frau Dr. Reeg informiert die Bgm. über die Wohnraumberatung des Landkreises Main-Spessart. Diese wird um das Thema technische Assistenzsysteme (Ambient Assisted Living, AAL) ergänzt werden. Neben Beratungen sind vor allem Aktionen und Vorträge geplant, um Menschen auf die Möglichkeiten aktueller Techniken aufmerksam zu machen. Im September ist eine Schulung für ehrenamtl. Wohnraumberater mit Fokus auf technische Assistenzsysteme geplant. Aktuell sind noch Plätze frei. Sie bittet die Bgm. noch einmal Werbung für die Beratung zu machen. Das Landratsamt hat bereits in den Mitteilungsblättern Werbung geschaltet. Frau Dr. Reeg wird noch einmal Informationen an die Bgm. weiterleiten.

Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken

Herr Manger informiert die Bgm. über den Workshop "Smarte Kommune in Bayern". Im Rahmen des Modellprojektes "Smarte Gemeinde – auf dem Weg in die digitale Zukunft" unterstützt die Verwaltung für Ländliche Entwicklung in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Technologie Campus Grafenau (TCG) der Technischen Hochschule Deggendorf fünf ausgewählte Kommunen in Unterfranken und fünf ausgewählte Kommunen bei der Erstellung einer kommunalen Digitalisierungsstrategie und der Umsetzung der entwickelten Digitalisierungsmaßnahmen. Auch auf die Fachtagung der Bayerischen Verwaltung für ländliche Entwicklung die am 25.05.2023 in Essenbach und Online stattgefunden hat geht er noch einmal kurz ein. Des Weiteren fragt Frau Klüpfel bez. der Auswirkungen der Ust.-Pflicht und der damit einhergehenden Vst.-Abzugsberechtigung der ILE auf die Förderung der Umsetzungsbegleitung des ALE Ufr. nach. Herr Manger erläutert, dass diese keine Auswirkung auf die Förderung habe. In der Kostenaufstellung zum Auszahlungsantrag sollen, wie bisher, die Brutto-Beträge (bzw. die Beträge, die tats. vom Konto It. Kontoauszug abgebucht wurden) der Personalkosten, Sachkosten und Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit der ILE aufgelistet werden.

Landratsamt Würzburg

Herr Neubert lässt sich für die heutige Sitzung entschuldigen.

TOP 10: Sonstiges, Wünsche, Anregungen

Bgm. Brohm informiert, dass er für eine rechtzeitige Veröffentlichung der Flyer in den Mitteilungsblättern der Gemeinde Margetshöchheim diese bis spätestens 05.09.2023 benötige.

Bgm. Gerhard berichtet, dass die LAG Wein Wald Wasser in der Zwischenzeit ihre Anerkennung im Rahmen von LEADER erhalten hat. Insgesamt stehen der LAG in der kommenden Förderperiode 2023 − 2027 ein Budget i.H.v. 1.824.000 € zur Verfügung. 400.000 € mehr als in der vergangenen Förderperiode. Da die entsprechende Förderrichtlinie noch nicht vorliegt, können aktuell noch keine Förderanträge gestellt werden. Bgm. Gerhard schlägt vor, dass im bevorstehenden Evaluationsworkshop auch über ein gemeinsames LEADER-Projekt gesprochen werden sollte. Alle Kommunen der ILE sind auch Mitglieder der LAG. Bgm. Röhm bittet Frau Klüpfel darum vor dem Workshop noch einen gemeinsamen Termin mit Herrn Fröhlich zu vereinbaren.

T- D-	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
To Do	Termin mit Herrn Fröhlich (LAG Wein, Wald, Wasser) bez. der LEADER Förderung vereinbaren	AM, Vors. Röhm	12.06.2023

Vors. Bgm. Röhm bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen, im Besonderen dankt er dem heutigen Gastgeber Bgm. Mager und der Gemeinde Leinach für ihre Gastfreundschaft und beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Die nächste Sitzung des Lenkungsausschusses findet am 21. Juli 2023 um 10.00 Uhr in Himmelstadt statt. Davor findet bereits um 09.30 Uhr die Mitgliederversammlung der Kommunalen Allianz Main-Wein-Garten e.V. statt.

Vors. Bgm. Röhm leitet anschließend den nichtöffentlichen Teil der Sitzung ein.



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

Nichtöffentlicher Teil

TOP 1: Interkommunale IT-Fachkraft

Auswahlentscheidung/Einstellung

Frau Klüpfel informiert die Bgm. über die Vorstellungsgespräche und die Auswahlentscheidung für die Besetzung der Stelle als interkommunale IT-Fachkraft. Die Vorstellungsgespräche fanden am 08.05 statt. An den Gesprächen nahmen Bgm. Röhm, Bgm. Brohm, Bgm. Wohlfart, Herr Hilbert und Frau Klüpfel teil. Dazu wurden wie in der April-Sitzung besprochen zunächst folgende Bewerber eingeladen: Herr Barthel, Herr Gonska, Herr Fischer, Herr Öhrlein. Nach der Absage von Herrn Fischer und Herrn Öhrlein wurde Herr Schraudt als Nachrücker eingeladen. Jedoch musste auch er auf Grund einer neuen Stelle absagen. Letztendlich konnten die Gespräche mit Herrn Barthel und Herrn Gonska durchgeführt werden. Die Auswahlentscheidung fiel einstimmig auf Herrn Gonska. Nach dem Gespräch wurde deutlich, dass er für die Stelle am besten qualifiziert ist und dem Anforderungsprofil entspricht. Die Zustimmung der anderen Bgm. wurde daraufhin per Mail eingeholt. Einstimmig (8:0) wurde somit die Einstellung von Herrn Gonska als interkommunale IT-Fachkraft beschlossen.

	Barthel	Gonska
Alter	57	40
Wohnort	Burgsinn	Zellingen
Ausbil-	Ausbildung IHK Fachinformatiker Systemin-	Ausbildung als Informatikkaufmann
dung/Stu-	tegration	
dium	Ausbildungsbegleitender Abschluss zum Wirt-	
	schafsinformatiker	
Berufserfah-	Ca. 18 Jahre Berufserfahrung als IT-Systemad-	Ca. 11 Jahre Berufserfahrung (2012 – Heute)
rung	min. / -Systemtechniker	
Letzte Stelle	Seit 01/2020 bis heute	Seit 2012 bis heute
	Gemeinde Waldbüttelbrunn, Waldbüttel-	Informatikkaufmann Raiffeisenbank Main-
	brunn	Spessart eG
	IT- Systemadministrator in Teilzeit (Vollzeit	First und Second-Level-Support
	geht für ihn in Ordnung)	Beschaffung von Hard- und Software
	Grund für Stellenwechsel:	Grund für Stellenwechsel:
	Während längerer Krankschreibung auf Grund	Veränderungen im Team (langjährige Mitar-
	eines Schlaganfalls wurde die AKDB mit ins	beiter wechseln Job, ziehen weg) → Zeit für
	Boot geholt – übernimmt viele Aufgaben, die	eine Veränderung
	er davor erledigt hat. Sein Aufgabengebiet	
	hat sich dadurch verändert. Ist unzufrieden	
	mit aktuellen Aufgaben.	
Kündigungs-	Ggf. Mitte Juli oder 1. September (muss noch	6 Monate
frist	geklärt werden)	Ggf. früherer Einstieg möglich – muss mit Ar-
		beitgeber abgesprochen werden
Anmerkun-	+ Hat bereits Erfahrung im Öffentlichen	+ Hat bereits Erfahrung darin die IT-Infra-
gen	Dienst und auch in der IT-Ausstattung von	struktur mehrerer Geschäftsstellen auf eine
	Schulen	einheitliche Basis zu bringen und diese unter-
	+ Hat sich intensiv mit der Stelle im Vorfeld	einander zu vernetzen
	Beschäftigt	+ Als ITler bei der Bank kennt er sich außer-
	+ Schätzt Herausforderungen der Stelle sehr	dem sehr gut mit dem Thema Datensicherheit
	gut/realistisch ein	aus
	+ Lange Berufserfahrung	+ Sehr loyal seinem Arbeitgeber gegenüber
	+ Fachwissen für Stelle ist vorhanden (geprüft	(hat ihn z.B. auch über das Gespräch infor-
	von Herrn Hilbert)	miert, bereits seit 11 Jahren beim gleichen Ar-
	+ realistische Gehaltsvorstellungen	beitgeber)



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

Mögl. Ein- gruppierung	<pre>→ Eingruppierung TV-L 10 → Stufe 6 (ab 16 J.) = 5.004,24 €/Monat = 60.050,88 €/Jahr + Jahressonderzahlung ca. 3.720,65 € (74,35 %) = 63.771,53 € + betr. Altersvorsorge 3.061,03 € (4,8 %) = 66.832,56 €</pre>	 ⇒ Eingruppierung TV-L 10 ⇒ Stufe 5 (11 J.) = 4.858,48 €/Monat = 58.301,76 € + Jahressonderzahlung ca. 3.612,28 € = 61.914,04 € + betriebl. Altersvorsorge 2.971,87 € = 64.885,91 €
	- unterbricht Fragen, schweift ab – weniger strukturiert - unsicher ob Stelle allein zu schaffen ist - wünscht sich Ansprechpartner, der ihm Orientierung gibt und mit dem er Rücksprache halten kann – das können wir ihm wahrscheinlich in dieser Form nicht bieten – unsicher ob Stelle als "Einzelkämpfer" für ihn geeignet ist – ggf. zu viel Eigenverantwortung	+ Betont, dass Ihm die Zusammenarbeit sehr wichtig ist – arbeitet gerne im Team ihm ist aber auch Bewusst, dass er die Stelle alleine besetzt + Fachwissen für Stelle ist vorhanden – mehr Erfahrung in unterschiedlichen Bereichen (geprüft von Herrn Hilbert) + Lange Berufserfahrung + Sehr strukturiert – beantwortet Fragen kurz und knapp, bringt das Wichtigste auf den Punkt + Ausbilder + realistische Gehaltsvorstellungen - lange Kündigungsfrist – kann aber ggf. gekürzt werden (muss geklärt werden)

• Eingruppierung & Arbeitsvertrag

Nach Zustimmung aller Bgm. wurde Herr Gonska über die Entscheidung informiert und zu einem weiteren Gespräch eingeladen. Das Vertragsgespräch mit Hr. Gonska verlief sehr positiv. Er hat eine Entscheidung getroffen und wird die Stelle als IT-Fachkraft antreten. Für die Ausstellung der finalen Verträge wartet das Allianzmanagement aktuell noch auf die Rückmeldung bez. Kündigungsfrist und Einstieg (ggf. 1. Okt.). Die Eingruppierung erfolgt in TV-L 10 Stufe 5. Auch diese wurde den Bgm. bereits zusammen mit der Auswahlentscheidung mitgeteilt. Es gab keine Einwände seitens der Bürgermeister.

Eingruppierung TV-L 10 → Stufe 5

- = 4.858,48 €/Monat = 58.301,76 €
- + Jahressonderzahlung (74,35 %) ca. 3.612,28 € = 61.914,04 €
- + betriebl. Altersvorsorge (4,8 %) 2.971,87 € = 64.885,91 €

Herr Gonska wünscht sich außerdem einen Dienstwagen (wurde in Stellenausschreibung angeboten). Die Bgm. äußern den Wunsch den Dienstwagen mit dem Logo der ILE bekleben zu lassen. Des Weiteren sollte das Thema Steuerrechtlich abgeklärt werden. Frau Klüpfel hat bereits den Arbeitsvertrag, die Nebenabrede für mobiles Arbeiten, die Niederschrift nach dem Nachweisgesetz sowie ein Leistungsprofil und einen ersten Entwurf für die Nebenabrede Dienstwagen erstellt. Als Vorlage für den Arbeitsvertrag nutzt Sie das Muster des ALE Ufr., bereitgestellt durch Herrn Manger. Des Weiteren wurde sie für die Erstellung der Nebenabrede mobiles Arbeiten und für die Niederschrift nach dem Nachweisgesetz von Frau Blass von der VG Margetshöchheim unterstützt.

In Bezug auf das Thema Urlaub merken die Bgm. an, dass ergänzend in den Vertrag mit aufgenommen werden sollte, dass der Urlaub möglichst in den Schulferien genommen werden sollte. Der Urlaub wird beim Vorsitzenden der ILE beantragt.

Ansprechpartner für Personalthemen ist das Allianzmanagement und der 1. Vors. Bgm. Röhm. Support-Anfragen sollen über die IT-Beauftragten der Schulen laufen. Des Weiteren sind die Schulverbandsvorsitzenden und die Schulträger Ansprechpartner.



 $Erlabrunn \cdot Himmelstadt \cdot Leinach \cdot Margetsh\"{o}chheim \cdot Retzstadt \cdot Th\"{u}ngersheim \cdot Zell \cdot Zellingen$

Neben der Arbeitszeiterfassung soll Herr Gonska auch erfassen wie viel Zeit er für die Betreuung der Schul-IT der einzelnen Schulen aufbringt. Des Weiteren bietet es sich an, dass Herr Gonska einmal im Quartal zu den Lenkungsausschusssitzungen eingeladen wird.

Bgm. Benkert verlässt die Sitzung um 11:35 Uhr.

Weitere To Do's

- Steuerberater (Personalfragebogen, Lohnabrechnung, BVK, Krankenkasse, Dienstwagen)
- Versicherungen (Unfallversicherung, Versicherung Leasing-Wagen)
- Dienstwagen (Nebenabrede)
- Kündigungsfrist (Start frühestens 1. Sept. ehr 1. Oktober)
- Organigramm für Fachkraft mit Ansprechpartnern
- Einrichtung Arbeitsplatz
- Mietvertrag für Arbeitsplatz
- Zugang/Transponder
- Sachkosten
- Buchhaltung
- Lohnauszahlung
- 1. Arbeitstag
- Kommunikation (Teilnahme an einer Sitzung pro Quartal)
- Zeiterfassung (Allgemein und Erfassung der Einsatzzeit in den einzelnen Schulen)

To Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
.020	Anpassung des Vertrags bez. Urlaub in Schulferien	AM	16.06.2023
	Arbeitsvertrag finalisieren und an Herrn Gonska senden	AM	Nach Rückmel- dung der Kündi- gungsfrist
	Siehe Punkt "Weitere To Do's"	AM	Bis zum 1. Ar- beitstag von Herrn Gonska

Vors. Bgm. Röhm bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen, im Besonderen dankt er dem heutigen Gastgeber Bgm. Mager und der Gemeinde Leinach für ihre Gastfreundschaft und beendet die heutige Sitzung.

Die nächste Sitzung des Lenkungsausschusses findet am 21. Juli 2023 um 10.00 Uhr in Himmelstadt statt. Davor findet bereits um 09.30 Uhr die Mitgliederversammlung der Kommunalen Allianz Main-Wein-Garten e.V. statt.

Thüngersheim, 13.06.2023

1. Bürgermeister Michael Röhm

1. Vors. der Allianz

Anna Klüpfel

Protokollantin/Allianzmanagerin